

Budget 2018:
949.513,53 €

Die Studienzuschussmittel wurden 2018 wie folgt verwendet:

- 1. Examensvorbereitung**
(Lehrprofessuren im Zivilrecht, Öffentliches Recht und Strafrecht, Institut für Rechtsdidaktik, Angebot einer simulierten schriftlichen und mündlichen Examensprüfung, individuelle Klausuranalyse)
367.552,90 €
entspricht 38,71 % des Ausgangsbudgets
- 2. Zusätzliche Mittel für die Teilbibliothek der Juristischen Fakultät**
198.300,00 €
entspricht 20,88 % des Ausgangsbudgets
- 3. Verstärkung der Ansätze für Korrekturassistenten**
120.298,30 €
entspricht 12,67 % des Ausgangsbudgets
- 4. Zusätzliches Personal zur Verbesserung der Studienbedingungen**
(zusätzliche Übungen, Studierendenservice im Dekanat, Unterstützung des Studiendekans, Institut für internationales und ausländisches Recht)
13.962,97 €
entspricht 1,47 % des Ausgangsbudgets
- 5. Erweiterung des Lehrangebots im Bereich Sprachen**
(Umlage an das Sprachenzentrum und zusätzliche FFA-Lektoren)
32.000,00 €
entspricht 3,37 % des Ausgangsbudgets
- 6. Zusätzliche Mittel für freiwillige Exkursionen und Projekte**
(Moot Courts, Studentische Rechtsberatung, Lehrinnovationspool)
62.849,01 €
entspricht 6,62 % des Ausgangsbudgets
- 7. Ausweitung der Öffnungszeiten der Bibliothek**
47.000,00 €
entspricht 4,95 % des Ausgangsbudgets
- 8. Personalgemeinkosten**
30.429,08 €
entspricht 3,20 % des Ausgangsbudgets
- 9. Erweiterung des Lehrangebots durch zusätzliche Lehraufträge**
25.220,30 €
entspricht 2,66 % des Ausgangsbudgets
- 10. Gastvorträge, Gastdozenten**
762,50 €
entspricht 0,08 % des Ausgangsbudgets

Summe der Verwendungszwecke 1. – 10.:
898.375,06 €
entspricht 94,61 % des Ausgangsbudgets

Übertrag nach 2019
51.138,47 €
entspricht 5,39 % des Ausgangsbudgets